



**Stadt
Sulzbach-
Rosenberg**

Die Stadt Sulzbach-Rosenberg sucht

einen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
der Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung
des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K),
ab 01.09.2025



Für das Ausbildungsverhältnis gilt der Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) – Allgemeiner Teil und Besonderer Teil BBiG – in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ausbildung setzt sich aus einer praktischen Ausbildung in der Verwaltung, dem Besuch der Berufsschule in Regensburg, sowie der überbetrieblichen Ausbildung an der Bayerischen Verwaltungsschule zusammen.

Berufsbild:

- Verwaltungsfachangestellte sind in den unterschiedlichsten Fachbereichen bei der Stadt Sulzbach-Rosenberg eingesetzt. Dort bearbeiten sie Vorgänge unter Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme.
- Sie sind Ansprechpartner für Organisationen, Unternehmen und ratsuchende Bürger/innen mit deren Anfragen und Anliegen sie sich kunden- und dienstleistungsorientiert befassen.
- Unter Anwendung der einschlägigen Vorschriften erarbeiten sie Verwaltungsentscheidungen. Dazu müssen sie sich mit Gesetzen und Vorschriften verschiedener Rechtsgebiete auskennen.

Ausbildungsvoraussetzungen:

- Mindestens ein mittlerer Schulabschluss
- Gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse
- Ausdauer und Fleiß, um sich effektiv in die Verwaltung einzuarbeiten und gesetzliche Bestimmungen gewissenhaft und systematisch anzuwenden

Weitere Informationen zur Ausbildung finden Sie unter:

<https://www.bvs.de/ausbildung/verwaltung/verwaltungsfachangestellte-vfa-k/>



Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an die **Stadt Sulzbach-Rosenberg, Haupt- und Rechtsreferat, Luitpoldplatz 25, 92237 Sulzbach-Rosenberg** oder per E-Mail an Personalamt@Sulzbach-Rosenberg.de (pdf, max. 6 MB).

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Sie über das Ergebnis informiert. Die Bewerbungsunterlagen der nicht zum Zuge gekommenen Bewerber (m/w/d) werden nach den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet, bzw. gelöscht.

Stefan Frank
Erster Bürgermeister